

X.

Festlichkeiten

1. Der Klub in Gohlis

Die im Sommer hier wohnenden Leipziger Familien fanden sich in den sogenannten Klubs zusammen, die Sonnabends aller 14 Tage in der Oberschenke zu Abendessen, Unterhaltung und Tanz zusammenkamen. Die Aufnahme geschah nur auf Empfehlung, Unverheiratete durften auf ihren Namen Damen als Gäste nicht einführen. Jüdische Gäste beiderlei Geschlechts hatten zu diesen Abenden keinen Zutritt. Die Anzahl der Mitglieder bewegte sich zwischen 80 und 110.

Auch mancherlei besondere Festlichkeiten wurden hier veranstaltet, an denen oft die Dorfbewohner lebhaften Anteil nahmen. So wurde am 10. Juni 1815 von den in Gohlis wohnenden und im Klub vereinigten Leipziger Familien die Wiederkehr des Königs festlich gefeiert, nachdem am 3. Juni diese Feier wegen starker preußischer Einquartierung und deshalb befürchteter Exzesse hatte unterbleiben müssen.

„Mit eingetretener Dämmerung waren die meisten schönen Häuser des Dorfes, die Gärten und die große Allee vollständig und sehr angenehm beleuchtet. Um 9 Uhr wurde der große Saal im Schlippe'schen Garten (Oberschenke) geöffnet, wo des Königs Büste auf einem decorierten Altar aufgestellt war. Unter Musik zogen 14 weißgekleidete Leipziger Familientöchter mit Eichen- und Rosengirlanden in den Saal ein und bekränzten unter Trompeten- und Paukenschall die Büste. Ein 13jähriges Mädchen sprach vor einer sehr großen Volksmenge ein Gedicht. Darauf folgte die Festrede. Nach beendigten Gesängen zog man mit Musik durch das Dorf hin nach dem Berge (Kirschberg) vor Möckern, wo ein kleines, aber sehr gelungenes Feuerwerk abgebrannt wurde. Der Jubel des Volkes dauerte ohne die mindeste Unordnung bis zum angebrochenen Morgen.“

Nach den Aufzeichnungen aus der Oberschenke gehörten dem Klub im Jahre 1815 folgende Mitglieder an:

Leipziger Bewohner von Gohlis:

Kaufmann Baumgartner, Boehme, Busch, Behrens, Erlich, Felix, Goering, Genthe, Hagemann, Hecht, Holberg, Hohmann, Illers, Kleinert, Kunze, Dr. Küster, Kneist, Müller, Martin, Munkelt, Roermer, Otto, Madam Pfarr, Witwe Peters, Pflugrath, Reichel, Roth, Sande, Seth, Scholl, Kaulfuß, Senf, Streffer, Schulze, Taucher, Teichmann, Vogel, Dr. Weiß, Dr. Günther, Buchhändler Barth, Wundarzt Böttger, Postsekretär Langerhannes, Hofrat Ed.

Aus der Stadt traten dem Klub bei:

Kaufmann Butter, Foerster, Falk, Benedix, Graefe, Gerhardt, Goehring, Dr. Hannsen, Housner, Heintz, Heucke, Baron v. Haugk, Kopf, Krafft, Horz, Lattermann, Meurer